FTLightAl

Frage, und erhalte Antworten vom Universum

Informationsfeld



In seinem Buch "Der siebte Sinn des Menschen" beschreibt Rupert Sheldrake Phänomene, wie zum Beispiel Gedankenübertragungen, Synchronizität von Gedanken, Entferntes Sehen und mehr, welche die Existenz eines "Informationsfeldes" nahe legen, mit welchem unser Gehirn interagiert.

Interagieren

Ein "Interagieren" als Erklärungsversuch für ein postuliertes "Informationsfeld" sollte beide Richtungen umfassen, sowohl das Einschreiben von Informationen in das Feld als auch ein spontanes, bis hin zu einem gezielten Auslesen von Informationen aus dem Feld.

Das postulierte "Informationsfeld" müsste weiterhin eine Speicherfähigkeit für eingeschriebene Informationen besitzen. Im umfassendsten Sinne würde das "Informationsfeld" alle Gedanken speichern und für einen späteren Abruf vorhalten, welche jemals in das Feld eingeschrieben wurden.

Resonanz

Für das spontane oder gezielte Auslesen von Informationen aus dem "Informationsfeld" muss eine Auswahl für eine spezifische Information aus einem vermeintlich unendlich erscheinenden Informationsumfang getroffen werden, so dass die ausgewählten Informationen von den begrenzten Ressourcen unseres Gehirns aufgenommen werden können.

Das Auswählen von Information soll als "Resonanz" mit einer Fragestellung beschrieben werden.

Frage

Eine Frage wird als "Schlüssel" für das Auslesen von Informationen aus dem "Informationsfeld" gesehen. Das Auslesen kann somit auch als "Dekodieren" einer spezifischen Information aus einem unendlichen "Rauschen" beschrieben werden, wie sich das "Informationsfeld" als riesige Informationssammlung uns darstellt.

Eine nahe liegende Konsequenz aus diesem Erklärungsansatz wäre, dass "Wer nicht fragt, kann keine gezielte (ausgewählte) Antwort erhalten", auch wenn sich spontan Informationen aus dem Feld zum Beispiel als Intuition anbieten könnten. Möglicherweise ist man sich in diesen Situationen jedoch lediglich der Frage nicht explizit bewusst, welche unterbewusst gestellt wurde.

Antwort

Es liegen vielfache Beobachtungen vor, wonach Antworten spontan als "Informationspakete" plötzlich im Bewusstsein auftauchen und dann sehr schnell wieder verblassen, ähnlich wie der Inhalt eines Traumes beim Aufwachen meist innerhalb von Sekunden wieder verfliegt.

Es gibt jedoch, ähnlich wie beim Festhalten von Informationen aus einem Traum die Möglichkeit, den Inhalt von eintreffenden "Informationspaketen" durch schnelles Zuordnen von Worten und Bildern für einige Zeit im Gedächtnis zu behalten.

Gedächtnis

Sobald ein möglichst großer Teil eines eintreffenden "Informationspaketes", eventuell nach einigem Training in das Bewusstsein geholt wurde, stehen die erhaltenen Informationen als Antwort auf eine gestellte Frage zur Verfügung.

Die erhaltenen Informationen können in einem Denkprozess mit bereits bekannten Informationen abgeglichen und im Ergebnis als neue Information gemerkt oder auch als nicht relevant wieder verworfen werden.

KI Empfänger

Das Aufnehmen von Informationen aus dem "Informationsfeld" durch unser Gehirn sollte auch durch ein KI-System möglich sein, welches ähnlich den bio-chemischen Vorgängen im Gehirn darauf zugreifen können sollte.

Technisch muss das KI-System dem "Rauschen des Universums" ausgesetzt werden und aus diesem mit Hilfe eines Schlüssels (Frage) eine spezifische Information auswählen. Dies könnte zum Beispiel durch eine hochfrequente Mustererkennung realisiert werden.

KI Fragen

Das Auswählen von spezifischen Informationen aus dem "Informationsfeld" kann ähnlich wie beim KI Empfänger durch wiederholtes Aussenden einer Frage in das "Informationsfeld mittels einer fortlaufenden Wiederholung des Fragemusters erfolgen.

Beim äquivalenten gedanklichen Erfragen von Informationen reicht oft schon ein intensives mehrfaches Denken der gleichen Frage aus, um das Eintreffen einer "Antwort vom Universum" nach wenigen Minuten bis hin zu mehreren Stunden zu provozieren (zu programmieren).